

Information zur Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Verantwortlicher	Torney Landfleischerei Pripsleben GmbH Geschäftsführer: Hans-Dieter Gabel & Frank Wegner
Straße	Karlsplatz 10a
Stadt	17087 Altentreptow
Telefon	03961 / 256 30
E-Mail-Adresse	anfrage@torney-landfleischerei.de

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

Name	Steffen Grabowski
Telefon	0395 / 70 79 114
E-Mail-Adresse	info@grabowski-beratung.de

Welche Datenkategorien nutzen wir und woher stammen diese?

Zu den verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), die bei der Nutzung der IT-Systeme anfallenden Protokolldaten sowie weitere Angaben aus Ihrer Bewerbung (z.B. Qualifikations-Daten, Laufbahndaten, Inhaltsdaten, Sozialdaten etc.). Hierunter können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten und Ihre Religionszugehörigkeit fallen.

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben. Daneben können wir Daten von Dritten (z. B. Stellenvermittlung) erhalten haben.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze.

In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Begründung des Beschäftigungsverhältnisses bzw. dem Finden passender Bewerber für zu besetzende Stellen. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Zudem kann die Verarbeitung von Gesundheitsdaten für die Beurteilung Ihrer Arbeitsfähigkeit gem. Art. 9 Abs. 2 h) i. V. m. § 22 Abs. 1 b) BDSG erforderlich sein.

Daneben kann die Verarbeitung von personenbezogener Daten auf einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) und Art. 9 Abs. 2 a) DS-GVO i. V. m. § 26 Abs. 2 BDSG beruhen (z. B. bei Ihrer Einwilligung, dass wir Ihre Bewerbung für einen längeren Zeitraum vorhalten dürfen). Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen (z. B. die Geschäftsleitung, Bereichsleitung) Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger außerhalb des Unternehmens übermitteln oder Ihre Daten zugänglich machen, soweit dies rechtlich zulässig ist:

- Jobcenter & Arbeitsagenturen zum Prüfen einer Förderfähigkeit (vor einer entsprechenden Anfrage halten wir Rücksprache mit Ihnen)
- IT-Dienstleister im Rahmen der IT-Wartung
- Dienstleister zur Bereitstellung unserer E-Mailaccounts
- Dienstleister zur Aktenvernichtung & -archivierung

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Sie können unter der o. g. Adresse **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen. Darüber hinaus können Sie unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung** oder die **Löschung** Ihrer Daten verlangen. Ihnen kann weiterhin ein **Recht auf Einschränkungen der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein **Recht auf Herausgabe der von Ihnen bereitgestellten Daten** in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zustehen.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen ohne Angabe von Gründen zu widersprechen. Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, widersprechen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Wo können Sie sich beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Aufsichtsbehörde	Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern Heinz Müller
Straße	Lennéstraße 1, Schloss Schwerin
Stadt	19053 Schwerin

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Im Falle einer Einstellung werden Ihre Daten mindestens bis zum Ende des Beschäftigungsverhältnisses gespeichert.

Bei einer Entscheidung gegen ein Arbeitsverhältnis mit Ihnen, speichern wir Ihre Daten bis zu 4 Monate nach der Entscheidung. Die Aufbewahrungszeit richtet sich nach der Klagemöglichkeit gem. §15 Allgemeines Gleichstellungsgesetz (AGG) und den damit verbundenen Einspruchsfristen. Eine längere Aufbewahrung erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Sie sind nicht verpflichtet uns Ihre Daten bereitzustellen. Um eine Entscheidungsgrundlage im Bewerbungsverfahren zu ermöglichen ist es jedoch durchaus sinnvoll, dass Sie uns die entsprechenden Daten zur Verfügung stellen. Ohne Ihre Daten oder bei einer Übersendung unvollständiger Bewerbungen kann es dazu kommen, dass wir Sie im Bewerbungsverfahren nicht berücksichtigen können.